Aus der Chirurgischen Abteilung des Städtischen Krankenhauses Berlin-Wilmersdorf (Aerztlicher Leiter Dr. v. Rothe)

Operationsmethoden der Magensenkung

Auszug

aus der

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der

Medizinischen Doktorwürde

an der

Friedrich-Wilhelms-Universität

zu Berlin

BIBLIOTHEEK RIJKS UNIV. LEIDEN

Von

Karl Höfer

aus Berlin

Tag der Promotion: 4. Dezember 1920

Emil Ebering, Berlin NW. 7, Mittelstraße 29.

42

Gedruckt mit Genehmigung

der

Medizinischen Fakultät der Universität Berlin

D e k a n: Prof. Dr. **Rubner**
R e f e r e n t: Prof. Dr. **Hildebrand**

1. Methoden, die die Magenwand direkt an die Bauchwand fixieren (ausführliche Angaben der Methoden von Duret, Rovsing, Gelpke, Hartmann).

2. Plastiken mittels des Lig. teres hep. (Methoden von Pagenstecher, Perthes, Vogel).

3. Methoden, die den Magen mittels seines Bandapparates zu heben suchen (Methoden von Davis, Bier-Beyea, Coffey, Eve, v. Rothe).

4. Kritik der Methoden. Vorteile des v. Rotheschen Verfahrens (freie Transplantation von Streifen der Fascia lata auf das nach Bier-Beyea geraffte Lig. Gastro hep.): Dauerresultate, verkürzte Liegezeit der Patienten, möglichste Vermeidung von Verwachsungen.

5. Fünf Krankengeschichten v. Rothescher Fälle mit Nachuntersuchungsergebnissen.

6. Gastropexie — Ergebnisse aus der Literatur.